



STAND
20.02.2023

Online-Seminare 2023

DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM

für Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen

BILDUNG
in der IG Metall

! Sofern in den Seminarbeschreibungen nicht anders angegeben, sind die aufgeführten Termine einzelne Veranstaltungen und nicht aufeinander aufbauend!

Zoom

Wie benutzen?

[KLICK HIER!](#)

SPEZIAL

Bildung in Bewegung – Podcasts und Webtalks	Seite 5
Live-Stream zur Bundesweiten Referent*innentagung 2023	Seite 6

BETRIEBSPOLITISCHE ANGBOTE: BR-VORSITZENDE & AR-MITGLIEDER

Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschaftsausschuss in der Krise tun kann	Seite 7
Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise	Seite 8
Grundlagenwissen Insolvenz (Gremien-OnlineSeminar)	Seite 9

GRUNDLAGEN FÜR ALLE BR-MITGLIEDER

Protokollführung im Betriebsrat 1.0	Seite 10
Gestaltungs- und Regelungsmöglichkeiten von Homeoffice, Mobiler Arbeit	Seite 11
Info-Impuls für Neugewählte und Nachrücker	Seite 12
Kurzarbeit betrieblich regeln	Seite 13
Mein Recht auf Weiterbildung als Betriebsrat	Seite 14
Werkstudent*innen im Fokus von BR- und JAV-Arbeit	Seite 15
Wie der BR auf die Personalbemessung Einfluss nehmen kann	Seite 16
Öffentlichkeitsarbeit in Zeiten von Corona	Seite 17

BETRIEBSPOLITISCHE ANGBOTE

Arbeits- und Gesundheitsschutz	
Indirekte Steuerung - Basics für die Mitbestimmung	Seite 18
Arbeit- und Arbeitszeitgestaltung	
Die Krankheitsbedingte Kündigung	Seite 19
Tarifverträge, Entgelt und Leistung	
Die Tarifverträge der bayerischen Metall- und Elektroindustrie - Ein Überblick	Seite 20
Entgeltgestaltung in Betrieben ohne Tarifbindung	Seite 21

BESCHLÜSSE DES BETRIEBSRATS

Betriebsratssitzung per Video- und Telefonkonferenz (§§ 30 ff.)

Unabhängig von der Corona-Pandemie und dem nicht mehr gültigen § 129 BetrVG (war bis 30.06.2021 befristet) gibt es **die Möglichkeit**, von **Betriebsratssitzungen** einschließlich **Beschlussfassungen per Video- und Telefonkonferenz durchzuführen**.

Voraussetzung sind...

- ...eine Regelung in der Geschäftsordnung des Betriebsrats einschließlich des Vorrangs von Präsenzsitzungen
- ...dass nicht 25 % oder mehr der Betriebsratsmitglieder widersprechen und
- ...die Sicherstellung, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können.

Eine Aufzeichnung der Sitzung ist unzulässig.

Für Gremien, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen bzw. sich die Option einer ausnahmsweisen Sitzung per Video- und/oder Telefonkonferenz offen halten möchten, stellen wir eine [Muster-Geschäftsordnung](#) zur Verfügung.



DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM FÜR AKTIVE – SCHAU MAL REIN!

Auch als **Betriebsrat**, **Schwerbehindertenvertretung** oder **JAV** findest du im „Digitalen Bildungsprogramm für Aktive in Betrieb und Gesellschaft“ interessante und maßgeschneiderte kostenfreie Online-Seminare für deine Arbeit als Funktionär! → [Schau mal rein!](#)

ANMELDUNGEN BITTE ÜBER DIE BILDUNGSZENTREN

Bildungszentrum	Ansprechpartner*innen zu allgemeinen Fragen	Anmeldung	Webseite Bildungszentrum
Sprockhövel	Benjamin Weigel Benjamin.Weigel@igmetall.de	www.igmetall-sprockhoevel.de/angebote/online-angebote	www.igmetall-sprockhoevel.de
Lohr / Bad Orb	Sabine Pfeuffer Sabine.Pfeuffer@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.lohr.igmetall.de www.bad-orb.igmetall.de
Beverungen	Felix Veerkamp Felix.Veerkamp@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.igmetall-beverungen.de
Inzell*	Ina Sternberg sternberg@kritische-akademie.de Jens Öser oeser@kritische-akademie.de	br-seminare@kritische-akademie.de oder siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.kritische-akademie.de
Berlin	Dominika Schönfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	Dominika Schönfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	www.igmetall-bildung-berlin.de
Schliersee	Patrick Ziesel Patrick.Ziesel@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibungen	www.igmetall-schliersee.de

PODCASTS UND WEBTALKS



Kennst du schon unsere Seite »**Bildung in Bewegung**« mit unseren Podcasts und Webtalks?

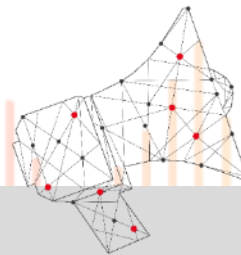
Darin greifen wir Verschiedenes rund um die Bildungsarbeit, aber auch gesellschaftspolitische Themen und aktuelle Ereignisse auf und diskutieren diese mit spannenden Gästen.

Den kompletten Content könnt ihr zudem über verschiedene Dienste wie Spotify abonnieren.

Schaut doch mal auf igm-bildung-in-bewegung.de vorbei!



Follow us on [facebook.com/igmetallbildung](https://www.facebook.com/igmetallbildung)



Neuer Beitrag

Podcast

ZW002: Von der Machtübertragung bis zur Zerschlagung der Gewerkschaften

Am 30. Januar wurde Adolf Hitler Reichskanzler – am 2. Mai desselben Jahres wurden die Gewerkschaftshäuser von SA und Mitgliedern der NSDAP gestürmt und die Gewerkschaften verboten. Was aber geschah in den drei Monaten dazwischen? Wir beschäftigen uns in diesem Podcast mit dem verzweifelten Ringen um Bestand und Erhalt in einer ausweglosen Situation.

[Hier Reinhören](#)

LIVE-STREAM ZUR BUNDESWEITEN REFERENT*INNENTAGUNG 2023

Die Bundesweite Referent*innen Tagung findet dieses Jahr im Crowne Plaza Hotel in Frankfurt mit über 130 ehrenamtlichen Referent*innen der gewerkschaftlichen Bildungsarbeit der IG Metall statt. Wir streamen Teile dieser Veranstaltung.

Spannende Referate, Speaker*innen und Diskussionsrunden warten auf Euch! Über die folgenden YouTube Links könnt ihr ganz einfach live dabei sein. Erfahrt mehr über die Inhalte und schaut hier rein:



Donnerstag, 02.03.2023 – 09:15 Uhr bis 18:00 Uhr

9:15 Uhr: Einstiegsreferat	Gewerkschaftliche Bildungsarbeit in stürmischen Zeiten (Irene Schulz). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=i7TxVb1klPg
10:30 Uhr - 12:00 Uhr: Panel- Phase I:	Die Zukunftsreihen und das Projekt IGM vom Betrieb aus denken (Klaus Abel). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=2lWNq-lBuPQ Die Zukunft des gesellschaftlichen Zusammenhalts (Prof. Oliver Decker). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=i7TxVb1klPg
13:00 Uhr - 14:30 Uhr: Panel- Phase II:	Die Zukunft der ökonomischen Entwicklung (Sebastian Dullien). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=i7TxVb1klPg Die Zukunft der Demokratie (Prof. Wolfgang Merkel). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=2lWNq-lBuPQ
15:00 Uhr - 16:30 Uhr: Panel- Phase III:	Die Zukunft der Politischen Bildung (Thomas Krüger). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=i7TxVb1klPg Die Zukunft im ökologischen Gleichgewicht (Jule Pehnt & Johannes Schulten). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=2lWNq-lBuPQ
17:00 Uhr - 18:00 Uhr: Diskussionsrunde:	Die Zukunft der gewerkschaftlichen Bildung gestalten (Irene Schulz, Thomas Krüger, Prof. Wolfgang Merkel). Stream: https://www.youtube.com/watch?v=i7TxVb1klPg

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 1) – WAS DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS IN DER KRISE TUN KANN

Im Falle einer Epidemie/Pandemie ist der Wirtschaftsausschuss gefordert, über die Auswirkungen der Krise, die Risiken und Chancen sowie die Weichenstellungen des Unternehmens zu beraten. Dieses Inhouse-Seminar hilft, die Handlungsfähigkeit des Wirtschaftsausschusses zu erhalten, die ökonomischen Folgeauswirkungen einzuschätzen und eigenständige Krisenbewältigungsstrategien zu entwickeln.

- Handlungsfähigkeit des WA, Informationsbeschaffung, Hilfestellungen
- Direkte Krisen-Auswirkungen und Folgeerscheinungen
- Kurzfristige Krisenbewältigungsstrategien
 - Zahlungsfähigkeit sichern
 - Kostensenkung (Kurzarbeit, Tarifvertragliche Möglichkeiten)
- Marktentwicklungen – Krisen bieten auch Chancen
- Gemeinsame Erörterung der spezifischen Unternehmens-/Konzernsituation
- Gemeinsame Erörterung der möglichen Aktionsschwerpunkte des WA
- Im Nachgang: Übersendung eines Strategie-Papiers

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden ein auf das Unternehmen zugeschnittenes einseitiges Strategiepapier des Referenten für den Wirtschaftsausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit

Sie sind als WA-Mitglied in der Lage die wirtschaftlichen Fragestellungen im Kontext einer Epidemie/Pandemie zu erfassen und die Arbeit des Wirtschaftsausschusses zielgerichtet den Herausforderungen anzupassen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien

Hinweis

Wir empfehlen das darauf aufbauende Online-Seminar „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise“ gemeinsam zu buchen

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten

Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 2) – AUSWEGE AUS DER KRISE

In diesem Vertiefungsseminar werden typische und konkrete Krisen-Management-Methoden erläutert und auf die jeweilige Unternehmenssituation im Falle einer Epidemie/Pandemie zugeschnitten. Die Teilnehmenden lernen, mit der Szenario-Technik sowie der SWOT-Analyse die Lage und die Zukunft des Unternehmens besser zu verstehen.

- Analyse der Situation mithilfe der Szenario-Technik
- SWOT-Analyse: Wie kann sich das Unternehmen jetzt positionieren?
- Auswege aus der Krise: Welche Chancen bietet die aktuelle Situation?
- Gemeinsame Erörterung der konkreten Handlungsmöglichkeiten des WA
- Gemeinsame Erörterung der prioritären Fragestellungen des WA
- Im Nachgang: Übersendung einer Beispiel-Agenda

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden eine auf sie zugeschnittene Beispiel-Tagesordnung für den Wirtschafts-ausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit	Sie sind als WA-Mitglied in der Lage, die Arbeit des Wirtschafts-ausschusses im Kontext einer Epidemie/Pandemie den Gegebenheiten anzupassen und Lösungsansätze für das Unternehmen zu entwickeln
Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien
TN-Bedingung	Die vorherige Teilnahme am Modul 1 „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschafts-ausschuss in der Krise tun kann“ ist erforderlich
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

GRUNDLAGENWISSEN INSOLVENZ (GREMIEN-ONLINE-SEMINAR)

Die Corona-Krise bringt so manchen Betrieb an die Grenze seiner finanziellen Leistungsfähigkeit. Aufgrund drohender Liquiditätsengpässe ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Insolvenzanträge in naher Zukunft ansteigen wird.

Daher sollten sich Betriebsräte zeitnah mit den Grundlagen des Insolvenzrechts auseinandersetzen, um bei drohender Insolvenz rechtssicher zu agieren und sich für eine Fortführung bzw. Sanierung des Unternehmens einzusetzen.

Referent*innen	Matti Riedlinger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	Individuell nach Anfrage

Termine

Individuell nach Vereinbarung



PROTOKOLLFÜHRUNG IM BETRIEBSRAT 1.0

GRUNDLAGEN ORDNUNGSGEMÄßER SCHRIFTFÜHRUNG

Beim Protokolle führen und Beschlüsse fassen haben Fehler gravierende Folgen. Im Seminar werden die Formvorschriften und Regeln, die bei der Erstellung von Protokollen und Niederschriften im Rahmen der Betriebsratsarbeit notwendig sind, vermittelt. Das Seminar vermittelt Grundkenntnisse über die ordnungsgemäße Sitzungsniederschrift und über das schnelle sowie verständliche Ausformulieren von Protokollen.

Referent*innen	Edelbert Zimmermann		
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen		
Voraussetzung	Das Seminar kann sowohl zur Einführung als auch zur Auffrischung besucht werden		
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX		
Kosten	880,00 €		
Dauer	8 Lerneinheit à 90 Minuten		

Termine

Termin 1-2	20.09.2023	09:00 - 17:00 Uhr	KA0013823WEB
Termin 2-2	21.09.2023	09:00 - 17:00 Uhr	KA0013823WEB



GESTALTUNGS- UND REGELUNGSMÖGLICHKEITEN VON HOME OFFICE, MOBILER ARBEIT UND CO

Die Corona-Krise hat dafür gesorgt, dass viele Beschäftigte sich überraschend mit ihrer Arbeit im Home office wiedergefunden haben. Für Einige ging damit ein langgehegter Wunsch in Erfüllung, andere empfinden es als massiven Eingriff in ihre Privatsphäre und wieder andere als erhebliche Belastung.

Aus der Not heraus mussten zahlreiche Betriebsratsgremien in viel zu kurzer Zeit und mit wenig Möglichkeiten zur Vorbereitung eine Betriebsvereinbarung abschließen, um ihr Mitbestimmungsrecht wahrzunehmen. Es bleibt die Frage: Wie geht es damit nach Corona weiter? Schon jetzt zeigt sich, dass es hier und dort Verbesserungspotential gibt.

Das Seminar gibt einen Überblick zu den Rechtsgrundlagen und Regelungsbereichen im Bereich „Mobiles Arbeiten und Homeoffice“. Auch verschiedene Themenfelder werden angerissen (z.B. Telearbeit, Desksharing, Versicherungsschutz).

Referent*innen	Dr. Christiane Jansen
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	1.049,00 €
Dauer	10 Lerneinheit à 90 Minuten

Termine

Termin 1-1	10.07.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0012823WEB
Termin 2-1	11.07.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0012823WEB
Termin 3-1	12.07.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0012823WEB



INFO-IMPULS FÜR NEUGEWÄHLTE UND NACHRÜCKER

Neue Betriebsratsmitglieder müssen möglichst schnell handlungsfähig mitarbeiten können. Mit unserem Info-Impuls geben wir wichtige Informationen dazu, wie das am besten gelingt.

In unserem 90-minütigen Online-Seminar klären wir die ersten wichtigen Grundbegriffe der Betriebsratsarbeit und ihre rechtliche Basis: Was sind die allgemeinen Aufgaben des Betriebsrates und was ist meine eigene Rolle im Gremium? Wie kann ich mich in die Betriebsratssitzung einbringen und was ist darin meine Aufgabe?

Abschließend werfen wir einen Blick auf die Weiterbildungsmöglichkeiten als Mitglied des Betriebsrates. Und nicht zuletzt beantworten wir gerne deine Fragen zur Betriebsratsarbeit.

Referent*innen	Thomas Veit
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 (2) BetrVG
Kosten	kostenlos

Termine

28.02.2023	14:00 - 15:30 Uhr	KA0010923WEB
15.05.2023	15:00 – 16:30 Uhr	KA0012023WEB



KURZARBEIT BETRIEBLICH REGELN

Das Coronavirus zwingt immer mehr Betriebe ihre Produktion herunter zu fahren oder für einen befristeten Zeitraum ganz einzustellen. Die beste Lösung ist die Einführung von Kurzarbeit als beschäftigungssichernde Maßnahme. Die Bundesregierung hat dazu die Voraussetzungen für die Einführung von Kurzarbeit und den Bezug von Kurzarbeitergeld erleichtert. Die rechtssichere Einführung von Kurzarbeit geht in Betrieben mit Betriebsrat nur durch den Abschluss einer Betriebsvereinbarung gemäß § 87 Abs. 1 Nr. 3 BetrVG. Das Webinar erklärt kompakt die aktuellen Regelungen zum Thema Kurzarbeit und die wichtigsten Eckpunkte für eine Betriebsvereinbarung.

Referent*innen	Adrian Philipp
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 €
Dauer	1 Lerneinheit à 90 Minuten

Termine

14.03.2023	09:00 - 10:30 Uhr	KA0011123WEB
------------	-------------------	--------------



MEIN RECHT AUF WEITERBILDUNG ALS BETRIEBSRAT

Als Betriebsrat ist man mit vielen verantwortungsvollen Aufgaben betraut. Sie erfordern eine hohe fachliche und soziale Kompetenz. Dabei ist das Amt des Betriebsrats ein Ehrenamt, für das es keine Ausbildung, kein Studium gibt.

Aus diesem Grund sieht das Betriebsverfassungsgesetz sehr konkrete Weiterbildungsmöglichkeiten für Betriebsräte vor. Sie können sich während ihrer Arbeitszeit für ihre Aufgaben weiterbilden. Die Kosten hierfür hat der Arbeitgeber zu tragen. Aber - Was ist eine erforderliche Schulung? und - Wie kann ich als Betriebsrat einen Beschluss zur Schulungsteilnahme rechtssicher fassen? Was mache ich, wenn der Arbeitgeber die Teilnahme an der Schulung verweigert? Kann er diese überhaupt verweigern?

In unserem Online-Seminar klären wir die wichtigsten Grundlagen für eine erfolgreiche Schulungsteilnahme und einen rechtssicheren Betriebsratsbeschluss.

Referent*innen Angela Widmann / Iris Kippes

Zielgruppe Betriebsrät*innen

Freistellung § 37 (2) BetrVG

Kosten kostenlos

Termine

19.06.2023	14:00 - 15:30 Uhr	KA0012523WEB
14.11.2023	09:00 - 10:30 Uhr	KA0014623WEB



NEU

WERKSTUDENT*INNEN IM FOKUS VON BR- UND JAV-ARBEIT

Werkstudent*innen sind Beschäftigte, die während ihres Studiums einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Viele Werkstudent*innen schreiben später auch ihre Abschlussarbeiten in dem Betrieb/Unternehmen, in dem sie arbeiten, und beginnen dort ihre Berufskarriere. Für Arbeitgeber sind Werkstudent*innen willkommene Arbeitnehmer*innen. Der Arbeitgeber spart bares Geld bei SV-Beiträgen und bekommt nach dem Studium eine eingearbeitete und bereits integrierte Fachkraft.

Doch kennen die Werkstudent*innen selber ihre Rechte und Arbeitsbedingungen im Betrieb? Hier setzt die verpflichtende Arbeit des BR und der JAV an, denn Werkstudent*innen zählen als Arbeitnehmer*innen im Sinne des BetrVG. Um ihre Interessen wirksam vertreten zu können, müssen BR und JAV die rechtlichen Rahmenbedingungen rund um das besondere Beschäftigungsverhältnis von echten Werkstudent*innen kennen. Dieses Wissen wird in diesem Seminar kompakt vermittelt.

Referent*innen	Adrian Philipp
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	480,00 €
Dauer	4 Lerneinheit à 90 Minuten

Termine

22.03.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0011223WEB
25.09.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0013923WEB



NEU

WIE DER BR AUF DIE PERSONALBEMESSUNG EINFLUSS NEHMEN KANN

Will der Betriebsrat sich bei der Frage der Personalbemessung einmischen, etwa, indem er eine Personalaufstockung fordert, wird ihm der Arbeitgeber oftmals entgegengehalten, dazu habe der Betriebsrat kein Mitbestimmungsrecht. Es sei allein Sache des Arbeitgebers, Entscheidungen über die Einstellung von Beschäftigten zu tätigen, oder die Verteilung der Arbeit auf die bestehenden Beschäftigten zu organisieren. Das mag auf den ersten Blick richtig sein, dennoch gibt es Möglichkeiten, wie der Betriebsrat seinen Einfluss geltend machen kann.

Referent*innen	Olaf Schröder
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheit à 90 Minuten

Termine

06.03.2023	09:00 – 12:30 Uhr	KA0011023WEB
------------	-------------------	--------------



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT IN ZEITEN VON CORONA

In Zeiten der Pandemie rütteln Arbeitgeber an den Pfeilern der Mitbestimmung, Beschäftigte kommen in Kurzarbeit, Auszubildende werden nicht übernommen... Da spielt die Kommunikation eine entscheidende Rolle. Wie informieren, mitnehmen und beteiligen wir? Einen Aushang randvoll mit Infos oder ist weniger mehr? Wann lieber mit digitalen Medien und wenn ja: wie? Die Teilnehmer*innen lernen, wie Medien wirken und wie sie im Einklang mit den Werten der Beschäftigten kommunizieren können, um die Erfolge der Betriebsräte zu den Menschen zu bringen.

- Informationsaufnahme in Zeiten der Pandemie
- Übersetzen der Leistung für die Beschäftigten, Berücksichtigung verschiedener betrieblicher Zielgruppen
- Wirkungsweise von Bildern und Texten kennenlernen
- Erarbeiten von SharePics
- Short Cuts: kurze Clips per Handy machen
- Zeitschiene und Pläne machen für das gemeinsame Morgen

Zielgruppe Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen

Freistellung § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX

Kosten 480,00 €

Termine

28./29.03.2023

KA0011023WEB

INDIREKTE STEUERUNG - BASICS FÜR DIE MITBESTIMMUNG

Indirekte Steuerung ist keine Zukunftsmusik, sondern eine Seite zeitgemäßer Unternehmensführung, die zunehmend an Bedeutung gewinnt. Im Rahmen der indirekten Steuerung haben sich die grundlegenden Merkmale von Führung im Unternehmen verändert. Das erhöht die Handlungsspielräume der Kolleg*innen, führt zur Entfaltung neuer Fähigkeiten und Kräfte und – mitunter – zu mehr Spaß an und in der Arbeit. Andererseits hat indirekte Steuerung aber auch andere Folgen. Sie zieht psychische Belastungen von Kolleg*innen nach sich. Sie führt dazu, dass Kolleg*innen länger arbeiten, ohne die Mehrarbeit zu erfassen. Sie unterminiert die kollegiale Solidarität in der unmittelbaren Zusammenarbeit und führt zu dauerhaften Konflikten. Im Seminar lernen die Teilnehmenden Grundlagen und Folgen der indirekten Steuerung kennen. Sie befassen sich mit den dadurch berührten Mitbestimmungsrechten und Durchsetzungsschwierigkeiten; grundlegende Strategien werden vorgestellt.

Referent*innen	Stefan Siemens		
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen		
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX		
Kosten	480,00 €		
Dauer	4 Lerneinheiten à 90 min.		

Termine	05.12.2023	09:00 – 16:30 Uhr	KA0014923WEB
----------------	------------	-------------------	--------------

DIE KRANKHEITSBEDINGTE KÜNDIGUNG

Die krankheitsbedingte Kündigung ist in Bezug auf personenbedingte Kündigungen der häufigste Fall. Doch welche Voraussetzungen müssen im allgemeinen dazu vorliegen? Im Seminar zeigen wir häufige Fälle krankheitsbedingter Kündigungen und ihre Voraussetzungen auf. Unter Darstellung der Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte des Betriebsrats leiten wir erste allgemeine Verhaltensregeln und Gegenmaßnahmen des Betriebsrates ab.

Darüber hinaus werden wir im Seminar weiterführende Qualifizierungsbedarfe und –möglichkeiten zum Thema Kündigung identifizieren.

Referent*innen	Adrian Philipp
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 €
Dauer	2 Lerneinheit à 90 Minuten

Termine

06.03.2023	09:00 – 12:30 Uhr	KA0021023WEB
------------	-------------------	--------------

NEU

DIE TARIFVERTRÄGE DER BAYERISCHEN METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE - EIN ÜBERBLICK

Allein in Bayern kommen in der Metall- und Elektroindustrie ca. 30 verschiedene Tarifverträge zur Anwendung. Nach § 80 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG hat der Betriebsrat darüber zu wachen, dass die geltenden Tarifverträge eingehalten und umgesetzt werden. Das Seminar gibt einen Überblick über diese Tarifverträge und vermittelt deren wichtigste Inhalte. Im Seminar werden die betrieblichen Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats zur Umsetzung der Tarifverträge erläutert.

Referent*innen	Edelbert Zimmermann
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	1.049,00 €
Dauer	10 Lerneinheit à 90 Minuten

Termine

Termin 1-1	03.07.2023	09:00 – 16:30 Uhr	KA0012723WEB
Termin 2-1	04.07.2023	09:00 – 16:30 Uhr	KA0012723WEB
Termin 3-1	05.07.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0012723WEB

NEU

ENTGELTGESTALTUNG IN BETRIEBEN OHNE TARIFBINDUNG

Immer mehr Betriebe entziehen sich einer Tarifbindung oder sind erst gar nicht tarifgebunden. Dann stellt sich die Frage, wie die Entgelte der Arbeitnehmer*innen geregelt werden sollen. Was kann und darf der Betriebsrat hier regeln? Welche Rechte stehen dem Betriebsrat bei der Entgeltgestaltung im tariflosen Betrieb zu? Mit diesen Fragen beschäftigt sich dieses Seminar. Es werden anhand von praktischen Beispielen verschiedene Vergütungssysteme und leistungsbezogene Entgeltbestandteile im nicht (mehr) tarifgebundenen Betrieb erläutert.

Referent*innen	Uschi Eiter, Thorsten Senhen
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	1.049,00 €
Dauer	10 Lerneinheit à 90 Minuten

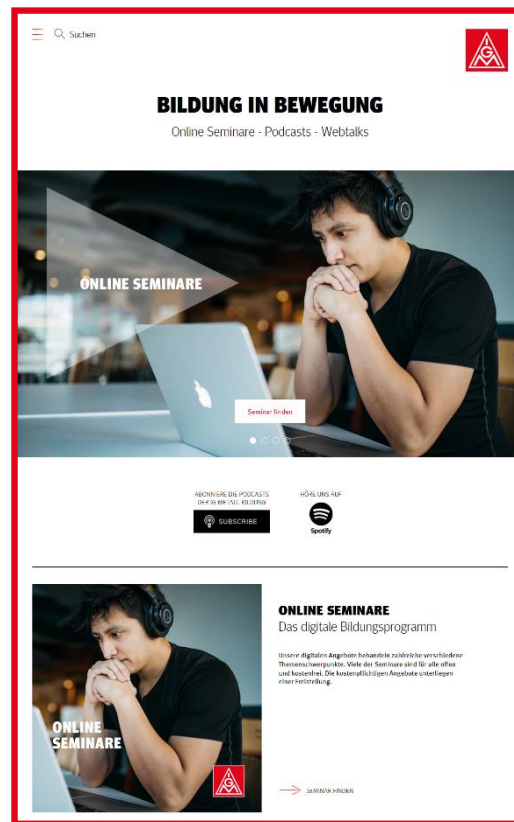
Termine

Termin 1-1	20.03.2023	09:00 – 16:30 Uhr	KA0021223WEB
Termin 2-1	21.03.2023	09:00 – 16:30 Uhr	KA0021223WEB
Termin 3-1	22.03.2023	09:00 - 16:30 Uhr	KA0021223WEB

WUSSTEST DU...

...dass du dir sämtliche Online-Seminare für Interessierte, Aktive und Funktionäre der IG Metall, auf einen Blick in einer praktischen Übersicht anschauen kannst?

Geh einfach auf www.igm-bildung-in-bewegung.de/online-seminare/



The screenshot displays the website interface for 'BILDUNG IN BEWEGUNG'. At the top, there is a navigation bar with a search icon and the text 'Suchen'. The main header features the logo on the right, the title 'BILDUNG IN BEWEGUNG', and the subtitle 'Online Seminare - Podcasts - Webtalks'. Below this is a large hero image of a man wearing headphones and looking at a laptop. A semi-transparent white arrow points to the text 'ONLINE SEMINARE' over the image. A 'Seminar finden' button is positioned at the bottom right of the hero image. Below the hero image, there are two subscription options: 'ABONNIERE DIE PODCASTS' with a 'SUBSCRIBE' button and 'HÖR UNS AN!' with the Spotify logo. The bottom section features a smaller version of the hero image with the text 'ONLINE SEMINARE' and 'Das digitale Bildungsprogramm'. Below this, there is a short paragraph in German: 'In unser #digitale-Angebote-Branding haben wir zahlreiche unterschiedliche Themenbereiche. Viele der Seminare sind für alle offen und kostenfrei. Die kostenpflichtigen Angebote unterlegen einer Anmeldung.' and a 'SEMINAR FINDEN' button with a right-pointing arrow.

ANSPRECHPARTNER*INNEN IN DEN BEZIRKEN

Bezirk	Ansprechpartner*in	Mail
NRW	Elin Dera	Elin.Dera@igmetall.de
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt	Mirko Richter	Mirko.Richter@igmetall.de
für HVHS Hustedt	Birthe Kleber	Kleber@hvhs-hustedt.de
Mitte	Christoph Mueglich	Christoph.Mueglich@igmetall.de
Berlin-Brandenburg-Sachsen	Fritzi Hecker	Fritzi.Hecker@igmetall.de
Bayern	Andreas Schmitt	Andreas.Schmitt@igmetall.de
Küste	Carsten Bremer	Carsten.Bremer@igmetall.de
Baden-Württemberg	Martin Gürtler	Martin.Guertler@igmetall.de

Impressum

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann
V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Jonas Berhe,
Funktionsbereichsleiter Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Telefon 069 6693 2691
bildung@igmetall.de